

## Bezirkligisten sind favorisiert

FUSSBALL: Zwei Kreismeisterschaften

■ **Kreis Höxter** (um). Zwischen Weihnachten und Neujahr werden noch zwei Kreismeistertitel im Jugendfußball vergeben. Am Mittwoch, 29. Dezember, spielen die B-Juniorinnen in Bad Driburg ihre Hallenkreismeisterschaft und am Donnerstag, 30. Dezember, sind die A-Junoren ebenfalls in Bad Driburg dran.

**B-Juniorinnen**  
Zwölf Teams gehen an den Start. Das erste Vorrundenspiel wird am Mittwoch, 29. Dezember, um 17 Uhr in der Großturnhalle am Krähenhügel angepfiffen. Das Finale ist um 21.13 Uhr geplant. Favoriten sind die Bezirksliga-Teams aus Brakel, Ottbergen/Bruchhausen und Borgentreich.

**Gruppe A:** SV Bergheim, SV Bredenborn, Spvg. Brakel, SSV Welda.

**Gruppe B:** Phönix Höxter, VfB Beverungen, SV Ottbergen/Bruchhausen, TuS Ovenhausen.

**Gruppe C:** U14-Auswahl, SV Steinheim, VfR Borgentreich, SSV Würgassen.

### A-Junoren

15 Mannschaften haben für die Hallenkreismeisterschaft am Donnerstag, 30. Dezember, gemeldet. Los geht das Kräfteprobe der 16- bis 18-jährigen Fußballer um 16.30 Uhr mit der Vorrunde. Das Endspiel wird um 22.11 Uhr angepfiffen. Favorisiert sind die Bezirksligisten Spvg. Brakel und VfB Beverungen sowie der souveräne Tabellenführer der Kreisliga-Meisterrunde: der TuS Bad Driburg.

**Gruppe A:** Spvg. Brakel, SC Herstelle, TuS Lüchtringen, SG Hembesen, SV Dalhausen.

**Gruppe B:** SV Höxter, SV Bergheim, SG Amelunxen, VfL Eversen, SV Steinheim.

**Gruppe C:** VfB Beverungen, SV Brenkhausen/Bosseborn, TuS Bad Driburg, SV Fürstenauböden, SG Altenbergen.

## Testlauf der NSU an Silvester

■ **Brakel.** Der 34. Jahreswechsel-Lauf von Non-Stop-Ultra Brakel findet am Sonntag, 9. Januar, statt. Schon am kommenden Freitag, 31. Dezember, lädt NSU alle Interessierten zu einem Organisatorenlauf auf der Originalstrecke ein. Vereinsmitglieder und Freunde treffen sich um 14 Uhr an der Grundschule in der Klöckerstraße zum Testlauf an Silvester.

## Offensiv-Cup im Netz

www.nw-news.de/sporthx

# Ex-Driburger trumpfen im Doppel auf

TISCHTENNIS: Spieler aus der 2. Liga waren beim Iburg-Turnier am Start

VON INGE STEGNJAIC

■ **Bad Driburg.** Viele Tischtennispieler und -spielerinnen nahmen eine weite Anreise in Kauf, um beim 37. Iburg-Turnier dabei zu sein. Viele kennen sich und kommen seit Jahren über Weihnachten nach Bad Driburg. So auch die Sieger des vergangenen Jahres, Roman Rosenberg und Nina Mittelham, die beide in der 2. Liga erfolgreich aufschlugen.

### Damen A

Während im letzten Jahr 17 Damen um den Titel kämpften, waren es dieses Jahr nur neun Aktive. Die Favoriten waren schnell ausgemacht. Nina Mittelham, Überraschungssiegerin im vergangenen Jahr, war die Top-Favoritin. Die 14-Jährige, die ihren Weihnachtsurlaub wieder mit Familie in Borgholz verbringt, schlägt nun in der 2. Bundesliga für Holzbüttgen auf. Auch ihre Internatskollegin aus Düsseldorf, Janina Ciepluch, war wieder dabei. Gemeinsam waren sie unschlagbar und sicherten sich die Damen-Doppelkonkurrenz. In der ersten Runde hatten Isabell Regier und Maïke Stroop (Bergheim/Menne) das Vergnügen gegen die Beiden anzutreten. Sie konnten sogar einen Satz für sich entscheiden. „Wir hatten Spaß. Die Zwei haben uns nicht so ernst genommen“, meinte Isabell Regier schmunzelnd, die auch im Einzel auf Mittelham traf und erläuterte: „Man ist nicht gewohnt, dass alles zurückkommt.“ Birgit Osburg, Verbandsligaspielerin der DJK Brakel, war an Position zwei gesetzt und schied erst im Halbfinale aus. „Ich bin ohne große Erwartungen gekommen und nutze das Turnier als gutes Training.“ äußerte sich die Drittplatzierte zufrieden. Im Finale besiegte Nina Mittelham die 13-jährige Janina Ciepluch aus



Verstehen sich gut: Boris Jurczyk (vorn) und Stefan Brockmann, die beiden gebürtigen Driburger, gewinnen Silber im Herren A-Doppel.

FOTOS: INGE STEGNJAIC

Baunatal mit 4:1.

### Herren A

13 Spieler hatten gemeldet, darunter viele bekannte Gesichter. Man war gespannt, wer das Rennen machen würde. Wieder waren es die Vorjahresfinalisten Rosenberg und Kushov, die sich letztendlich durchsetzten und für das Publikum eine gute Show lieferten. Roman Rosenberg vom TTC Schwalbe Bergneustadt besiegte seinen Teamgefährten Medik Kushov 4:0. „Für mich war das Halbfinale viel spannender, in dem Lars Petersen nur knapp 3:4 gegen Rosenberg verlor“, berichtete Boris Jurczyk. Der Ex-Driburger, der

nun in Hamburg lebt und dort erfolgreich Tischtennis spielt, war zufrieden mit seinem Auftritt in Bad Driburg. Er schied im Einzel im Viertelfinale aus, holte aber Silber im Doppel mit seinem früheren Vereinskameraden Stefan Brockmann, der jetzt für die DJK Paderborn aufschlägt. „Es ist ein tolles Ereignis“, äußerte sich Jurczyk stolz über Platz zwei im Doppel. Für die Landesligaspieler der DJK Brakel Ilja Regier, Michael Hamm und Christian Richau war die Konkurrenz zu stark, und so nutzten sie die Spiele als Trainingseinheiten.



Mehr Fotos: www.nw-news.de/sporthx

den Stefan Brockmann, der jetzt für die DJK Paderborn aufschlägt. „Es ist ein tolles Ereignis“, äußerte sich Jurczyk stolz über Platz zwei im Doppel. Für die Landesligaspieler der DJK Brakel Ilja Regier, Michael Hamm und Christian Richau war die Konkurrenz zu stark, und so nutzten sie die Spiele als Trainingseinheiten.

### Herren C

In dieser Klasse, in der die Bezirksliga- und Bezirksklasse-Spieler aufschlugen, wurde mit 43 Teilnehmern die stärkste Beteiligung notiert. Es gab viele spannende, umkämpfte Spiele. Erik Meyer (SV Bergheim), der mit zu den Favoriten zählte, hatte Pech und verlor im fünften Satz 11:13 gegen Mittelham. Michael Koch, vom SV Menne, wurde seiner Favoritenrolle gerecht und gewann die Einzelkonkurrenz. Im Finale besiegte er Michael Edler vom SV Berg-

heim 3:1. „Es war ein gutes Spiel. Der Knackpunkt war im ersten Satz, als ich 9:5 geführt habe und den Satz noch verloren habe“, lautete die Analyse des Bergheimers. Über Bronze durfte sich auch Siegmund Holdreich, Nummer eins des TuS Bad Driburg, freuen.

Im Doppel erreichte Michael Koch mit Lukas Fuchs, Jugend-Berzirkligaspieler des SV Bergheim, das Finale. Nach 1:0-Führung verloren sie jedoch 1:3 gegen das eingespielte Doppel Reimann/Sittig aus Süddeutschland. „Der Linkshänder machte unangenehme Angaben“, erläuterte Michael Edler.

### Herren E

30 Spieler, die in der 2. Kreisklasse und darunter aufschlugen, lieferten sich viele spannende Matches. Die Spieler des TuS Bad Driburg gehörten zu den erfolgreichsten. Im Einzel erreichte Ingo Notz das Finale, das er 9:11 im Entscheidungssatz gegen Martin Blazek aus Garbsen verlor. „Mehr ging nicht, ich habe nach einer Schulter-OP erst vor zwei Monaten mit dem Training wieder begonnen“, kommentierte der Driburger enttäuscht seine Niederlage. Während die Driburger Mario Pankoke und Peter Ridder im Einzel sich die Bronze-Medaillen erspielten, sprang für die Beiden im Doppel sogar Gold heraus.

Locker drauf: Nina Mittelham (vorn) gewann das Einzelfinale Damen A gegen Janina Ciepluch (r.) und gemeinsam siegten sie im Doppel.

## Siegerliste

- 1. Tag Iburg-Turnier**
- Damen A Einzel**  
1. Nina Mittelham (Holzbüttgen); 2. Janina Ciepluch (Baunatal); 3. Birgit Osburg (DJK Brakel); Franziska Kemper (Kreienzen).
- Damen A Doppel**  
1. Nina Mittelham/Janina Ciepluch (Holzbüttgen/Baunatal); 2. Franziska Kemper/Stephanie Hoffmann (Kreienzen/Wittenschlick)
- Herren A Einzel**  
1. Roman Rosenberg; 2. Medik Kushov (beide TTC Schwalbe Bergneustadt); 3. Lars Petersen (TuS Celle); Jörn Petersen (TSV Fuhlen)
- Herren A Doppel**  
1. Lars Petersen/Jörn Petersen (Celle/Fuhlen); 2. Boris Jurczyk/Stefan Brockmann (Hamburg/Paderborn)
- Herren C Einzel**  
1. Michael Koch (SV Menne); 2. Michael Edler (SV Bergheim); 3. Stefan Reimann (Eschenstruth); Siegmund Holdreich (TuS Bad Driburg)
- Herren C Doppel**  
1. Stefan Reimann/Boris Sittig (Eschenstruth/München); 2. Michael Koch/Lukas Fuchs (Menne/Bergheim)
- Herren E Einzel**  
1. Martin Blazek (TT Nord-Garbsen); 2. Ingo Notz (TuS Bad Driburg); 3. Mario Pankoke. Peter Ridder (beide TuS Bad Driburg)
- Herren E Doppel**  
1. Peter Ridder/Mario Pankoke; 2. Martin Blazek/Horst Hildebrandt (Garbsen/Göttingen)
- Schüler A Einzel**  
1. David Pravych (TSV Ihringhausen); 2. Marian Maiwald (TTV Salzkotten); 3. Jens Zirklewski (WSV Beverungen);
- Schüler A-Doppel**  
1. David Pravych/David Zhang (Ihringhausen/Sandershausen); 2. Marian Maiwald/Fabian Deckart (Salzkotten)
- Schülerinnen A Einzel**  
1. Stephanie Hoffmann (Wittenschlick); 2. Joleen Nuvoli (Bergheim); 3. Lena Stroop (Menne)
- Schülerinnen A-Doppel**  
1. Stephanie Hoffmann/Julia Overkott (Wittenschlick/Bergheim); 2. Joleen Nuvoli/Lena Stroop (Bergheim/Menne)
- Schüler C Einzel**  
1. Jakob Reinkemeier (Rietberg-Neuenkirchen); 2. Christian Kaltcher (Elsdorf); 3. Erik Borgmeier (Bühne)
- Schüler C Doppel**  
1. Erik Borgmeier/Tim Höxtermann (beide FC Bühne); 2. Christian Kaltcher/Moritz Weber (Elsdorf/Bühne)
- Jungen B (ohne Seniorenerklärung) Einzel**  
1. Steffen Reineke (DJK Nieheim); 2. Sven Padubrin (TuS Bad Driburg); 3. Lars Emmerich (TV Bad Driburg)
- Jungen B (o. Seniorenerklärung) Doppel**  
1. Christoph Kühlmann/Lars Emmerich (TV Bad Driburg); 2. Sven Padubrin/Chris Padubrin (TuS Bad Driburg).



Glücklich und zufrieden: In der Herren C-Klasse siegte Michael Koch vom SV Menne (r.) im Einzel und gewann Silber mit Lukas Fuchs vom SV Bergheim im Doppel.

## Spartenleiter Boule gewinnt das winterliche Turnier

Hansi Cramme und Martin Schwaiger auf dem vom Schnee befreiten Spielfeld erfolgreich / Vorsitzender Jürgen Koch dankt den Helfern

■ **Herlinghausen** (v.R.). Das Weihnachtsfest endete für den Spartenleiter der Bouleabteilung Martin Schwaiger mit einem Erfolg beim sechsten Weihnachtsturnier des SSV Herlinghausen. Schwaiger besiegte zusammen mit Hansi Cramme im Finale das Duo Thomas Naujoks/Jörg Richter mit 13:10.

Sechs Mannschaften nahmen bei denkbar ungünstigen Wetterbedingungen an dem Turnier teil. Der Vereinsvorsitzende Jürgen Koch betonte bei der Siegerehrungen, dass die Bedingungen bei den fünf vorher durchgeführten Weihnachtsturnieren noch nie so schlecht waren. „So viel Schnee gab es noch nie“, so Koch. Dass ein Turnier durchgeführt werden konnte, verdankten die Starter in erster Linie dem Spartenleiter Martin Schwaiger, seinem 17-jährigen Sohn Jan, Torsten Florke und dem SSV-Chef Jürgen Koch. In über dreistündiger Kleinarbeit hatten die vier fleißigen SSVer wenigstens einen der beiden Bouleplätze hergerichtet und eine starke Flutlichtanlage installiert. Die sechs Mannschaften spielten erst in zwei Dreiergrup-

pen die Teilnehmer für das Halbfinale aus. In den beiden Gruppen schieden die Tabellenletzten Alexander Neumann/Nils Rasche (Gruppe I) und Jürgen Koch, der nach fünf Jahren wieder an dem Turnier teilnahm



**Boulen im Winter:** Zum ersten Mal gewann Martin Schwaiger zusammen mit Hansi Cramme eine Bouleturnier. (stehend v. l.) Jürgen Koch (Vorsitzender), Gabi und Gerd Hillebrand (4. Platz), Sven Hinsmann, Steffi Henneken (3. Platz), Andrea Schwaiger (Spartenleiterin Boule), (vorn v. l.) Hansi Cramme, Martin Schwaiger (Sieger), Thomas Naujoks und Jörg Richter (2. Platz).

FOTO: VON RAEDERN

und Peter Stobbe (Gruppe II) aus dem Turnier aus, während die beiden Erstplatzierten jeder Gruppe im Halbfinale die Finalisten ermittelten. Im Halbfinale verloren die Vorjahrszweiten Steffi Henneken/Sven Hins-

mann gegen Thomas Naujoks/Jörg Richter deutlich und spielten nur um Rang drei. Gegner von Thomas Naujoks/Jörg Richter wurden Martin Schwaiger/Hansi Cramme nach einem 13:8 Sieg gegen Gabi und Gerd Hille-

brand. Im kleinen Finale unterlag die Hillebrands gegen Steffi Henneken/Sven Hinsmann mit 7:13 und bekamen für ihren vierten Rang eine kleine Trophäe. Mit Besitzpokalen wurden die Paare auf den ersten drei Plätzen bedacht. Der Vorsitzende Jürgen Koch gratulierte allen sechs Mannschaften zu ihren guten sportlichen Leistungen und bedankte sich für ihre Teilnahme trotz der widrigen Wetterverhältnissen. „Obwohl die Bedingungen, es stand nur ein Spielfeld zur Verfügung, nicht immer optimal waren, hatten wir, die wir nun schon seit einigen Jahren eine große Boulefamilie sind, sehr viel Spaß und das ist die Hauptsache“, fügte der Vorsitzende an. Einen besonderen Dank richtete der Vorsitzende Jürgen Koch noch einmal an das Team, das es erst ermöglichte, dieses Turnier auszurichten. Vier Applaus gab es auch für das Team in der Cafeteria um Andrea Schwaiger und Petra Schmidt, die die Spielerinnen und Spieler sowie deren Anhang mit warmen Getränken und Speisen in den Spielpausen versorgten.

## Kämpfe und Ehrung der Jahresbesten

JUDO: Weihnachtsturnier des HLC Höxter

■ **Höxter.** Das vereinsinterne Weihnachtsturnier der Judoabteilung hat mittlerweile Tradition beim HLC Höxter. Über 70 Kinder und Jugendliche aus allen Alters- und Gewichtsklassen beteiligten sich an den Kämpfen. Insbesondere die Kinder aus den Anfängerkursen konnten ihren Eltern zum ersten Mal ihre erlernten Techniken in einem Wettkampf vorführen. Den Abschluss bildeten die erwachsenen Judoka.

Den anwesenden Zuschauern wurden hier harte aber faire Wettkämpfe geboten, die immer von großem Beifall begleitet wurden. Über das Engagement der aktiven Sportler, deren Eltern sowie den Trainern und Gruppenhelfern freuten sich auch die Abteilungsleiter Oliver Stübbe und Sabine Panten. Anschließend stand die Ehrung der Jahresbesten an. Isa Hagedorn, Celine Spellerberg, Lea Schlossarczyk (alle U11 Mädchen), Tobias Dickel, Enno Güth, Aleksandar Jurukovic (alle U11 Jungen), Pauline



**Ausgezeichnet:** Isa Hagedorn (r.) gehört zu den Jahresbesten des HLC Höxter.

Starke, Frauke Lähne, Anne Panten (alle U14 Mädchen), Max Hagedorn, Dominic Grothe, Luca Hasenbein (alle U14 Jungen), Julia Starke, Svenja Becker, Laura Schelp, Charleen Spieker (alle U17 Mädchen), Nils Becker, Pascal Wiederhake und Niklas Panten (alle U17 Jungen) erhielten jeweils einen Pokal für ihre Leistungen im Judosport.